



Ziel der Lektion: Förderung des Gleichgewichts

Einleitung:

Ritual: Muki-Anfangsritual



Neugierde: Häckelbienen unter Tuch verstecken.

Elias hat entdeckt, dass die Bienen fleissig um die Blumen schwirren und Blütenstaub sammeln, danach bringen sie es in ihren Bienenstock zurück. Was machen sie wohl mit dem Blütenstaub, kann das den Geächteten nutzen, kann man das essen?



Singspiel:

Mached uf s'Biene Huus, alli Biendli flüged us, sie flüged über Feld und Wald, grad wie's ihnä g'fallt. Chömmmed's dänn zur süesse Rueh, mached mir das Hüüsli zue
Summ summ summ, summ summ summ, summ summ summ summ summ!
(Analog: Taubenhaus / Melodie: Hänschen klein...)



Aufwärmen:

Elias beobachtet wie die Bienen um die Blumen schwirren

(Reissäckchen in Turnhalle verteilen)

- alle Blumen umschwirren

Wie schmecken wohl all diese feinen Blumen?

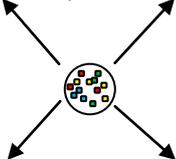
- Erw. nimmt Kind umgekehrt stehend in die Hüft, geht zur Blume und neigt sich mit dem Kind nach vorne runter
- Kind schmeckt an Blume

Bei jeder orangen (blauen, grünen, gelben, roten) Blume kurz stoppen und Nektar aufsaugen

- Alle setzen sich kurz auf das Reissäckchen.



Stafette:



Fleissige Bienenvölker (4 Gruppen bilden, 4 verschiedenfarbige Reifen)

Welche Biendlis haben am meisten Nektar gesammelt

- Im Krebsgang rückwärts muss der schwere Nektar heimtransportiert werden



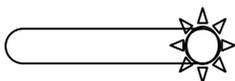
Hauptteil:

(Stationen)

In Blume schlüpfen (Stofftunnel, Honigtropfen)

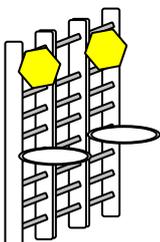
- Kinder kriechen durch die Blume (Stofftunnel) und holen Nektar (laminiertes Honigtropfen)

- Erwachsenen halten den Stofftunnel in Brettposition bis Kind mit Nektar zurück kommt



Nektar in Bienenwabe bringen (Sprossenwand, Reifhalter, Waben)

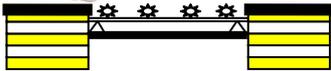
- Kinder klettern mit Nektar durch Bienenhaus zu der Wabe und kleben ihren Nektar in die Wabe
- Grosse Bienen kräftigt in der Zwischenzeit ihre Bienenbeine (Wadenmuskulatur)





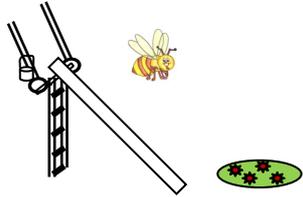
Biendlis haben Durst (2 Schwedenkästen, Petblumen, Steindli, Umhängetäschli)

- grosse und kleine Biendlis balancieren über Grashalm zur Blume und trinken Wassertropfen daraus (Glitzersteine)



Elias geht zum Bienenstock (Ring, Trapez, Langbank, Strickleiter, Körbli, Häckelbienen, Blumentuch)

- Alle klettern zum Bienenstock hoch, nehmen ein Biendli aus dem Bienenstock und rutscht auf der Langbank zur Blumenwiese runter
- Biendlis auf Blumen deponieren



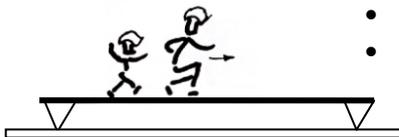
Elias macht feinen Honig

- Kind sitzt im Langsitz am Boden, Erwachsene halten es an gestreckten Beinen und drehen es im Kreis
- Wechseln, Erwachsene sitzen im Langsitz am Boden und Kinder drehen an gestreckten Beinen



Elias bringt den Honig ins Lager zurück (Langbank)

- Kind legt Honig (Reissäckchen auf den Kopf und balanciert über die Schmalseite
- Erw. transportieren Honig (RS) im Kauergang über die Langbank



Ausklang:

Spiel:

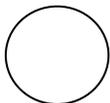


Elias und seine Freunde klagt Bienenhonig

Kinder sind Geächtete / Erwachsene sind Bienen

- Bienen liegen auf der einen Turnhallenseite und haben ein gelbes Chiffontuch (Honig) über sich gelegt.
- Nun schleichen die Geächteten an und versuchen den Honig zu stellen, indem sie der Biene das Chiffontuch klauen und schnell zur Wand zurückspringen
- wechseln

Vitamin Z:



Bienen im Sommerwind: (Kind liegt auf dem Bauch)

Wir sehen eine wunderschöne Sommerwiese

- mit flachen Händen auf dem Rücken streichen

Die Sonne scheint warm und heiss - Hände aneinander reiben und auf Rücken legen

Bienen summen im Wind - mit Fingerspitzen auf Rücken klopfen

Sie fliegen von Blume zu Blume - mit hohler Hand auf Rücken schlagen

und saugen Nektar - Erwachsene küssen Kind auf den Rücken

Doch oh weh, da kommt ein Gewitterregen - schnell auf Rückentrommel

Es blitzt und donnert - Blitze über Rücken zischen lassen, Donner mit offenen Hände

Da kommt ein starker Wind - unter T-Shirt blasen

Und trocknet die Flügel der Biene - Arme leicht auf und ab bewegen

Nun schwirrt die Biene wieder davon in ihren Stock

- Kind leicht durchschütteln und in die Arme nehmen!